



Foto © Metropolregion Hamburg

**v.l.n.r.:**

**Birte Weinschenker,**

Entwicklungsagentur Region Heide AöR

**Dr. Maren Wesselow,** Geesthachter  
Innovations- und Technologiezentrum  
GmbH

**Benjamin Kraatz,** Hamburg Marketing  
GmbH,

**Dr. Yvonne Brodda,** Projektbüro  
Metropolregion Hamburg e. V.,

**Marcel Jeron,** Forschungs-GmbH  
Wismar,

**Jenne Wendt,** Projektentwicklung Stade  
GmbH & Co. KG,

**Leitprojekt Innovations- und  
Wissenschaftspark**

<https://metropolregion.hamburg.de/zukunftsagenda/innovationspark-erneuerbare-energien-15128>

[Linkedin](#)

**Kompetenzen mehrerer Standorte bündeln –  
Leitprojekt Innovations- und Wissenschaftspark**

Das Projekt der Zukunftsagenda der MRH für den Aufbau eines Verbundes aus Innovations- und Wissenschaftsparks (IWP) für erneuerbare Energien und grünem Wasserstoff hat seine Arbeit aufgenommen. Es basiert auf einer Machbarkeitsstudie, die von Drees & Sommer zusammen mit Prognos erstellt und in 2023 veröffentlicht worden war. In 2024 haben sich fünf Standorte innerhalb der MRH in diesem dreijährigen Projekt zusammengeschlossen: Heide, Geesthacht, Stade, Hamburg-Bergedorf und Wismar-Schwerin. Diese sind angetreten, um gezielt eine Kooperation zwischen den Standorten aufzubauen und zukünftig stärker im Verbund zu agieren.

An den fünf Standorten werden bereits jetzt eine Vielzahl von Innovationen entwickelt und angewandt, z. B. in der integrierten Energiewende, in Wasserstoff- und Wärmespeichersystemen, Nutzung von Wasserstoffderivaten, Dekarbonisierung, Materialforschung und in der Brennstoff- und Elektrolyseforschung. In Kurzportraits stellt das Projektteam die fünf IWP-Standorte vor.